



## Seminarausschreibung

# Sturzprophylaxe in der Pflege

### gemäß dem Expertenstandard des DNQP und dessen Dokumentation

Jeder Mensch hat ein Risiko zu stürzen, sei es durch Unachtsamkeit oder bei einer sportlichen Betätigung. Über dieses alltägliche Risiko hinaus gibt es Stürze, deren Ursache im Verlust der Fähigkeit zur Vermeidung eines Sturzes liegt und häufig Folge einer Verkettung und Häufung von Risikofaktoren sind.

„Ein Sturz ist jedes Ereignis, in dessen Folge eine Person unbeabsichtigt auf dem Boden oder auf einer tieferen Ebene zu liegen kommt“ (Kellogg International Work Group)

Jeder Sturz wird dokumentiert - Stürze zu verhindern gehört zu den wichtigsten Maßnahmen jeder Pflegekraft.

(Auszug Präambel des Expertenstandards des DNQP)

### Seminarinhalte

- **Vorstellung des Nationalen Expertenstandards des DNQP**
  - Rechtliche Einordnung
  - Entstehung und Hintergrund
  - Struktur – Maßnahmenplanung - Zielformulierung
  
- **Grundlagenwissen**
  - Pathophysiologie und Sturzgefahr
  - Veränderungen im Alter
  - Grunderkrankungen, die eine Sturzgefahr begünstigen
  - Krankenbeobachtung und Screeninginstrumente
  - Prophylaktische Maßnahmen und Evaluation
  - Materialien zur Unterstützung bei Sturzgefahr
  - Pflegerische Maßnahmen zur Verringerung der Sturzgefahr
  - Bedarfsgerechte Beratung von Betroffenen und Angehörigen
  
- **Umsetzung des Expertenstandards in die Praxis**
  - Elemente des Expertenstandards
  - Neue wissenschaftliche Erkenntnisse
  - Anforderungen an die Dokumentation

<b>Seminar-Nr.</b>	P/15/2235
<b>Dauer</b>	1 Tag
<b>Zielgruppe</b>	Pflegefachkräfte, Pflegekräfte, Heilerziehungspfleger
<b>Ideale Gruppengröße</b>	16 Teilnehmer
<b>Methoden</b>	Präsentation und Vortrag, Interaktion mit der Gruppe zum Thema, Erfahrungsaustausch und Analyse von Einzelsituationen, Visualisierung, Arbeit anhand von Fallstudien, praktische Übungen und situiertes Lernen mit dem Ziel <b>Transfer an den Arbeitsplatz</b>